



## CAPUT IV.

PALLADIO und VIGNOLÆ  
ARCADE

## ORDINE JONICO.

**D**ieser herrliche Autor hat bey den Arcaden allen Ordenen durch eine manier, nemlich daß allezeit zwen perpendicularen Nienten auff den Basen gesetzt werde/welche das Centrum der Columnne geben/im Jonico müssen diese beyde Centra 7. Modul und 17. Minuten von einander stehen / der Columnne wird ein Modul, und an beyden Seiten die pilaster 26. und eine halbe Minu-

te, gegeben / bleibet die Arcade ins Liecht 5. Modul 24. Minuten, die Höhe sol von 2. Quadrat seyn / ihre piedestal wird aus der Breite der Arcaden genommen / und sol zur Höhe die halbe Breite des Liechts gegeben werden / selbige Höhe wird in 7. und einen halben Theil getheilet / davon bekommt der Basis 2. die Cimatio 1. bleiben 4. und ein halber vor dem Dado oder mittelsten Corpus.

VIGNOLA  
ORDINEARCADE  
JONICO

**D**ie Differantz / über diese beyde prophylen, ist grösser als in den vorigen prallelen angezeigt / und muß einer wol bekennen / wann das Fundament wol geleyet / daß als dann die Ursache dieser Differantz wol zu judiciren stehet. Vignola stellet zwo Manire von Arcaden vor, eine ohne / die andere mit piedestal / in der ersten wird der pilaster von 3. Modul in der Breite / in der andern / von 4. Modul, dieses ist endlich leicht zubegreifen / denn je weiter und höher der Boge ist / wie breiter die pilaster (fals beständig und zierlich sol gebauet werden) müssen angeleyet werden / welches offtmahls wenig observiret wird, den Modul zu nehmen / so muß die Höhe wie bey den parallelen getheilet werden / bleibet also eine Construction, die Arcade ohne piedestal auffzuführen /

so muß der pilaster neben der Columnne 3. Modul breit seyn; die Columnne ist wie gemeldet / bey diesem Autore 2. Modul, bleibet vor dem pilaster an jeder Seiten eine halbe / die Arcade bekommt ins Liecht 8. und ein halb / und (wie seine generale Regul ist) die Höhe von 2. Quadrat, nemlich gedoppelt / als von 17. Modul.

Wenn aber eine piedestal unter der Columnne sol gesetzt werden / so sol das Liecht 11. Modul in die Breite / und 22. zur Höhe haben / dem pilaster an beyden Seiten der Columnne sol 1. Modul zur breite gegeben werden / der piedestal sol mit Basis und Cimatio 6. Modul seyn / als der dritte Theil der Columnne, die Basis muß einer halb Modul, der Cimatio auch ein halber gegeben werden / welches im prophyli demonstriret wird.

Das Kupffer N. LIII.

Bij

CAPUT V.